

Nummer: 0369  
Datum: 6/15/2015

# BETRIEBSANWEISUNG NACH GHS gem. § 14 GefStoffV

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

GT 3

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

**Enthält:** Tenside, Lösungsvermittler, organische Säuren, Farb- und Hilfsstoffe

### Gefahren für den Menschen

**GHS-Einstufung:** -

**Chem. Charakterisierung:** Kann reizend wirken an den Augen nach direktem, längeren Kontakt.

### Gefahren für die Umwelt

Eigenschaften: Produkt ist, flüssig, rot, mit charakteristischem Geruch, mit Wasser mischbar, schwerer als Wasser, wassergefährdend, nicht brennbar, reagiert sauer. **Im Brandfall:** Freisetzung von giftigen Gasen.

## SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Behälter dicht geschlossen, an einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort lagern. Produkt nur in Originalgefäßen aufbewahren.

### Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

**Arbeitsstätte:** Augenspüleinrichtung muss in der Nähe des Arbeitsbereichs vorhanden sein mit Kennzeichnung der Stelle. Feuerlöscher der Brandklasse ABC aufstellen und Standorte kennzeichnen. Gefäße nicht offen stehen lassen.

**Ab-/Umfüllen:** Nur in gekennzeichnete Gefäße umfüllen.



### Persönliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

**Handschutz:** Schutzhandschuhe nach DIN EN 374 empfehlenswert aus: Butyl-, Fluor-, Nitril-, Natur- oder Chloroprenkautschuk

**Augenschutz:** Schutzbrille nach DIN EN 166 mit Codezahl 3 gegen Spritzgefahr empfehlenswert.

**Atemschutz:** Filtergerät mit Partikelfilter Typ A-P2 Kennfarbe: Braun/Weiß bei Auftreten von Dämpfen oder unzureichender Belüftung.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung benutzen.



### Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Während des Umgangs keine Nahrungs- und Genussmittel zu sich nehmen. Keine Nahrungsmittel und Getränke im Arbeits- und Lagerraum aufbewahren. Nach Beendigung der Arbeit und vor den Pausen Hände gründlich reinigen und pflegen.



## VERHALTEN IM GEFAHRFALL



### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Schaum bekämpfen. Ungeschützte Personen fernhalten.



### Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Mit saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in einem beständigen, verschleißbaren, gekennzeichneten Gefäß sammeln und sachgerecht entsorgen. Nachreinigen. Nicht in Erdreich, Gewässer, Kanalisation gelangen lassen.

**Wichtige Rufnummer:**

**Retungsleitstelle: 112**

## ERSTE HILFE



**Hautkontakt:** Betroffene Stellen mit viel Wasser reinigen und pflegen.

**Augenkontakt:** Unter fließendem Wasser bei weit geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (15 min) spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Facharzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund ausspülen. Viel Wasser trinken lassen. Erbrechen vermeiden. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Frischluft einatmen lassen. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

**Kleidungskontakt:** Verunreinigte Kleidung wechseln.

**Hinweise für Ersthelfer:** Auf Selbstschutz achten!



## SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Abfälle/Reste in einem beständigen, verschleißbaren, gekennzeichneten Gefäß sammeln und der zuständigen Stelle zur ordnungsgemäßen Beseitigung übergeben. Zugriff durch unbefugte Personen verhindern. Gängen und Flucht- und Rettungswegen dürfen keine Abfälle oder sonstigen Gegenstände abgestellt werden.